

Adressenliste und Informationen zur Sendung:**Nordtour****Sendetermin: Sonnabend, 01.10.2022, 18.00 bis 18.45 Uhr***(Wiederholung: 02.10.2022, 1.45 und 6.00 Uhr)***Moderation: Tina Hermes****Die Kate, der Deich und die Kunst in Galmsbüll auf Föhr**

Es war Liebe auf den ersten Blick, als Frauke Gloyer sich als damals Zwanzigjährige in die Kate auf dem Deich in Galmsbüll verliebte. Und es brauchte noch einmal zwanzig Jahre, bis sie dieses Haus unweit der Nordseeküste tatsächlich kaufen konnte. Seitdem dient die urige, 1720 erbaute Reetdachkate der gebürtigen Flensburgerin als Rückzugsort, Atelier und manchmal auch als Motiv für ihre Bilder. Frauke Gloyer ist Freilichtmalerin – seit 1994 gehört sie zu den „Norddeutschen Realisten“, jener Künstlergruppe, die das Malen nach Sicht, also in der freien Natur, praktizieren. Fast jeden Tag ist sie draußen auf Motivsuche. Eine Ausstellung mit ihren Werken ist noch bis Ende Oktober im Friesen-Museum in Wyk auf Föhr zu sehen – übrigens ein Ort, den Frauke Gloyer abends, wenn drüben auf der Insel die Lichter angehen, sogar sehen kann: durch das Wohnzimmerfenster ihrer geliebten alten Kate auf dem Mühlendeich.

Dr.-Carl-Häberlin-Friesen-Museum

Rebbelstieg 34

25938 Wyk auf Föhr

Telefon: 4681 - 2571

E-Mail: info@friesen-museum.de**Der echte Meerkohl - Kräuterwanderungen auf Föhr**

Eine ganz seltene Kräuterpflanze. Sie wächst nur noch auf wenigen Inseln in der Nordsee. Unter anderem auf Föhr. Rauhaarige Dornmelde. Auch eine essbare, heutzutage allerdings naturgeschützte Kräuterpflanze. Barbara Pohlmann ist Föhrerin und zeigt denen, die es interessiert, Pflanzen und Kräuter während ihrer Meerkohl-Wanderung.

Sie zeigt auch Pflanzen wie Rosen oder Hagebutten, Malve und Melde, die auch gepflückt werden dürfen. Zum Abschluss mörsern die Teilnehmer die Kräuter, stellen ihr eigenes Kräutersalz her, streuen es sich auf´s Butterbrot am Strand.

Auch im Herbst hat Föhr neben diesen Kräuterwanderungen auf der Suche nach dem Meerkohl noch einiges mehr zu bieten. Mitte Oktober findet in Utersum wieder der Hobby-Kunsthändlermarkt statt. Eine Traditionsveranstaltung, die immer tausende Besucher anlockt. Hier zeigen dutzende Handwerker von der Insel, was sie können. Wir treffen uns mit einem, der voll in den Vorbereitungen für den Markt steckt.

Föhrer Wildnis

Barbara Pohlmann

Waldstraße 2a

25938 Wyk

Telefon: 0152 - 0445 1533

E-Mail: foehrerwildnis@gmx.de

Steensielhof

Arne und Andrea Arfsten
 Kreisstraße 1
 25938 Wyk auf Föhr
 Telefon 04681 - 4408
 E-Mail: Arne.Arfsten@t-online.de

Europapremiere „Bébé Symphonique“ im Planetarium Hamburg

Passend zum Weltkindertag präsentiert das Planetarium eine spezielle Show für Babys und werdende Mütter. Musik vom Orchestre Symphonique de Montreal und dazu eine 360-Grad-Show mit Farb- und Formspielen an der Sternenkuppel, eine Erfahrung mit allen Sinnen für Eltern und Babys. Seit der Uraufführung im Planetarium in Montréal hat sich das Programm zu einem Publikumserfolg entwickelt – und soll nun auch die Hamburger verzaubern. Nach der Premiere bekommt es deshalb einen festen Platz im Spielplan des Planetariums.

Planetarium Hamburg

Linnering 1 (Stadtpark)
 22299 Hamburg
 Telefon: 040 - 4288652 - 10
 E-Mail: info@planetarium-hamburg.de

Schlössertour mit dem Trecker durch die Landschaft der Mecklenburgischen Seenplatte

Cooler Oldtimer Trecker, Baujahr 1952-1963, zum selber fahren vermietet Oliver Knittel. Der studierte Maschinenbauer sammelt Trecker wie andere Kronkorken. Sie fahren ihm zu - scherzt er immer. Die alten Maschinen am Laufen zu halten, ist seine Leidenschaft. Mittlerweile hat er 14 Traktoren wieder aufgemöbelt. Sie stehen auf seinem Gehöft in Lupendorf, in der Nähe von Waren. Ab dort vermietet er seine Schmuckstücke. Es gibt für ihn nichts schöneres, als die strahlenden Augen seiner Gäste. Für die lässt er sich immer was einfallen – nun auch eine Schlössertour mit Trecker.

Treckerausflug

Oliver Knittel
 Lindenplatz 3
 17194 Lupendorf
 Lindenplatz 3
 Telefon: 0179 - 5911150

Das große Nordtour-Fahrrad-Erlebnis: der Weser-Harz-Heide-Radweg

Auf dem Weser-Harz-Heide-Radweg geht es mit dem Rad vom Tankumsee bis nach Bad Bodenteich. Schon aus der Ferne sieht der Radler die Mühlen von Gifhorn. Die Stadt hat aber mehr zu bieten: Unter anderem lädt das Schloss ein, bevor es mit dem Rad zu einem kleinen Abstecher und dann in die Luft geht: Mit der Luftsportgemeinschaft kann man gleitend oder mit einem kleinen Propellermotor abheben und den Weser-Harz-Heide-Radweg aus der Luft bestaunen. Bei einer Führung im Kloster Isenhagen lernt man eine moderne Frauen-WG kennen, die es in dieser Form schon seit Jahrzehnten gibt und auf dem Biohof Bauck kann man sich bei der Nutztiersafari Büffel, Ochse und Co anschauen und anschließend köstlich speisen. Der Weser-Harz-Heide-Radweg ist ein gut 450 km

langer Radweg von Hann. Münden bis Lüneburg. Unterwegs gibt es zahlreiche touristische Angebote für Groß und Klein.

Internationales Mühlenmuseum Gifhorn

Bromer Str. 2
38518 Gifhorn
Telefon: 05371 – 55466

LSG Fallersleben e.V.

Flugplatz Ummern
Karl-Heise-Straße 32
38442 Wolfsburg
Telefon: 0163 – 6062216
E-Mail: admin@lsg-fallersleben.de

Kloster Isenhagen

Klosterstraße 2
29386 Hankensbüttel
Telefon: 05832 – 313
E-Mail: info@kloster-isenhagen.de

BioGut Bauck

Bergstraße 30
29389 Bad Bodenteich
Telefon: 05824 – 2346
E-Mail: info@hanning-bauck.de

60 Jahre Schlepper "Fairplay VIII" ein schwimmendes Denkmal

Die Fairplay VIII – sie ist eine der Kraftprotze aus dem Hamburger Hafen. Gebaut 1962 verrichtete sie immerhin bis 2009 ihren täglichen Dienst, bis sie dann in der Sammlung der Hamburger Stiftung Maritim landete. Dort am Hansa - oder dem Sandtorhafen starten regelmäßig Touren mit der großen alten Dame. Eine ehrenamtliche Crew pflegt seitdem Schiff und Maschine als eines von vielen schwimmenden Denkmälern – besonders jetzt zum anstehenden 60 Geburtstag.

Freunde des Schleppers Fairplay VIII e.V.

Australiastraße Schuppen 52A
20457 Hamburg
E-Mail: Vorstand@FairplayVIII.de

Die drei von der Kunstmeile - Drei Frauen mischen Güstrow auf

Ein bisschen zu dröge ist es ihnen in Güstrow. Dampf wollen sie in die Innenstadt bringen, Leben – die drei Damen in der Hageböcker Straße. In eine echte Kunstmeile wollen sie ihre Straße verwandeln. Die eine, Heike Roesner baut Figuren, ganze Welten aus Papier, fertigt und verkauft sie dort in ihrer Galerie „Roesnerei“. Gleich nebenan hat Kersten Klevenow, ehemalige Barlach-Theater-Chefin, ihre „Galerie 21“ eröffnet. Dort stellt sie Werke von regionalen Künstler*innen aus. Die dritte Galeristin hat sich gerade erst auf der anderen Straßenseite die leeren Räumlichkeiten geschnappt und ihre Galerie „Martina Fregin“ eröffnet. Große Bronzeskulpturen und riesige Bilder stehen bzw. hängen dort.

Hauptberuflich leitet Martina Fregin eigentlich eine Heizungsfirma. Aber Kunst war schon immer ihre Leidenschaft, die Gelegenheit günstig, die Räumlichkeiten frei – so konnte sie also gar nicht anders.

Roesnerei

Heike Roesner
Hageböcker Str. 12
18273 Güstrow
Telefon: 0179 - 5325558

Galerie Martina Fregin

Martina Fregin
Hageböcker Straße 10
18273 Güstrow
Telefon 0151 - 18001751
E-Mail: info@galerie-martina-fregin.de

Galerie 21

Frau Dr. Kersten Klevenow
Hageböcker Straße 103
18273 Güstrow
Telefon: 01522 - 6943281

Lost Places - 33 vergessene, verlassene und unheimliche Orte in Schleswig-Holstein

Wer in Schleswig-Holstein Urlaub macht, der denkt wohl an Nord- und Ostseestrände, Inseln, Wind, Sonne und Fischbrötchen. Es gibt aber auch ein verstecktes und vergessenes Schleswig-Holstein. Gemeint sind „Lost und Dark Places Schleswig-Holstein - 33 vergessene, verlassene und unheimliche Orte.“ So heißt ein neuer, etwas ungewöhnlicher Reiseführer.

Lost & Dark Places Schleswig-Holstein: 33 vergessene, verlassene und unheimliche Orte

Buch von Dietrich von Horn

Hanseatischer Stiftemacher Frank Presentin

Manchmal denkt man die schöne alte Zeit ist leider vorbei. Aber gleichzeitig gibt es ja auch schon länger sowas wie einen Retro-Trend. Also die Liebe zu Dingen, die irgendwie aus der Zeit gefallen sind. Handgemachte Füllfederhalter zum Beispiel. Da denken jetzt viele wahrscheinlich an den großen Hamburger Hersteller Montblanc. Aber es gibt auch kleine Manufakturen in Hamburg.

Elbwood

The Hanseatic Penmaker
Frank Presentin
Sonnenweg 60
22045 Hamburg
Telefon: 0173 - 8089942
E-Mail: info@elbwood.de

Altonaer Museum zeigt beste Pressefotos des Jahres

Das offiziell das beste Pressefoto des Jahres. Die "World Press Photo Foundation" ist eine gemeinnützige Organisation in den Niederlanden - sie wählt jedes Jahr die besten Pressefotos aus und zeigt sie in einer Ausstellung. Die ist jetzt in Hamburg zu sehen - zum ersten Mal im Altonaer Museum.

Altonaer Museum

Museumstraße 23

22765 Hamburg

Telefon: 040 - 4281350

E-Mail: info@am.shmh.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

Stand: 28.09.2022

Die ARD/NDR Mediathek bietet viele Radio- und Fernsehbeiträge aus den NDR Programmen zum kostenlosen Abruf im Netz. Nutzer können sich ihr eigenes Programm zusammenstellen. Die ARD/NDR Mediathek erreichen Sie wie folgt: www.ardmediathek.de

Informationen zur Sendung finden Sie auch im Internet: www.ndr.de/nordtour oder im NDR Text ab Seite 530.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Sendung. Nordtour gibt es jeden Samstag in der Zeit von 18.00 bis 18.45 Uhr im NDR Fernsehen. Die Sendung wird in der Regel sonntags um 6.00 Uhr im NDR Fernsehen wiederholt.

Freundliche Grüße | Ihr Nordtour-Team